



Kommunikation Produkt und Technologie

Benedikt Still

Telefon: +49 841 89-89615

E-Mail: benedikt.still@audi.de

www.audi-mediacyber.com

Silvia Gramlich: „Die Ladegeschwindigkeit ist entscheidend“

- **Kurzinterview mit Silvia Gramlich, Entwicklung Ladedauer und -effizienz**
- **Audi e-tron 55** Modelle mit außergewöhnlicher Ladeperformance**

Ingolstadt, 2. Juni 2020 – Die Alltagstauglichkeit von E-Autos ist ein entscheidendes Kaufkriterium. Silvia Gramlich, Entwicklung Ladedauer und Ladeeffizienz bei Audi, erklärt im Kurzinterview, wie das komplexe Batteriekonzept in den e-tron Modellen für eine außergewöhnliche Ladeperformance sorgt.**

Frau Gramlich, Elektromobile sind die automobiler Zukunft. Ein sehr kundenrelevantes Thema ist der Ladevorgang. Was raten Sie als Expertin den Käufern eines E-Autos? Worauf sollen sie achten?

Natürlich auf die Alltagstauglichkeit. Und da sind zwei Aspekte wichtig: zunächst mal, dass das E-Auto über Nacht zu Hause wieder vollständig aufgeladen werden kann. Unsere e-tron** Modelle mit großer Batterie schaffen das dank dreiphasigem Onboard-Charger mit 11 kW Leistung in knapp neun Stunden. Und zum anderen eine gute Langstreckentauglichkeit – darauf wurde bei der Entwicklung des e-tron** von Anfang an viel Wert gelegt.

Wie hat Audi das geschafft?

Unsere Lösung ist ein ausgeklügeltes Batteriekonzept, welches das Schnellladen mit Gleichstrom mit 150 kW Leistung ermöglicht. Das ist – im Vergleich zum Wettbewerb – ein guter Wert, aber noch lange nicht die ganze Wahrheit. Es kommt auf die Ladegeschwindigkeit ganz entscheidend an.

Warum ist diese „Ladegeschwindigkeit“ so wichtig?

Den Kunden sollte nicht nur der Maximalwert der Ladeleistung interessieren, sondern vielmehr, wie diese im Laufe eines Ladevorgangs verläuft und gegebenenfalls gedrosselt werden muss, weil sich die Batterien – physikalisch bedingt – erwärmen. Unser Konzept im Audi e-tron** ermöglicht unter anderem dank eines aufwendigen Thermomanagements eine im Vergleich zum Wettbewerb außergewöhnliche Ladeperformance über den gesamten Zeitraum des Ladevorgangs. Mit dem Ergebnis, dass unsere Kunden das Auto sehr schnell vollladen können, weil wir unsere Ladeleistung über einen längeren Zeitraum auf einem hohen Niveau halten können. Anschaulich formuliert: Ladekurven unserer Konkurrenz sehen oftmals aus wie ein Zuckerhut, unsere dagegen eher wie der Tafelberg in Kapstadt. Die für Kunden entscheidende

*** Die gesammelten Verbrauchswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieser MediaInfo.*



Frage ist: Wie viele kWh kann ich in welchem Zeitraum nachladen? Als Faustformel für den e-tron 55** und e-tron Sportback 55** gilt: bei einem Ladebeginn bei 5% Ladezustand reichen zehn Minuten Ladezeit im Idealfall an einer Schnelladesäule für bis zu 110 Kilometer Reichweite nach WLTP, nach knapp 30 Minuten wird die 80%-Marke erreicht und die Komplettladung dauert circa 45 Minuten.

– Ende –

Verbrauchsangaben der genannten Modelle

Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs

Audi e-tron 50 quattro

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 26,6–22,4 (WLTP); 24,3–21,9 (NEFZ);
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi e-tron 55 quattro

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 26,4–22,4 (WLTP); 23,121,0 (NEFZ)
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi e-tron Sportback 50 quattro

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 26,3–21,6 (WLTP); 23,9–21,4 (NEFZ)
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi e-tron Sportback 55 quattro

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 26,0–21,9 (WLTP); 22,7–20,6 (NEFZ)
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0



Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen bereits nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen, typgenehmigt. Ab dem 1. September 2018 wird der WLTP schrittweise den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ) ersetzen. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter www.audi.de/wltp.

Aktuell sind noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte von den WLTP-Werten abgeleitet. Die zusätzliche Angabe der WLTP-Werte kann bis zu deren verpflichtender Verwendung freiwillig erfolgen. Soweit die NEFZ-Werte als Spannen angegeben werden, beziehen sie sich nicht auf ein einzelnes, individuelles Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes. Sie dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat, usw.) können relevante Fahrzeugparameter, wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO₂-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, D-73760 Ostfildern oder unter www.dat.de unentgeltlich erhältlich ist.

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in 11 Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2019 hat der Audi-Konzern rund 1,845 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 8.205 Sportwagen der Marke Lamborghini und 53.183 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2019 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 55,7 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 4,5 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.
